

Zukunft

Investition in die ...

Bundeseinheitlicher
Zertifikatslehrgang

IT-Administrator (IHK)

IT-Prozesse erfolgreich gestalten



IT-Administratoren konfigurieren, betreiben, überwachen und pflegen IT-Systeme oder -Netze. Dabei kann es sich um Software-, Hardware- oder vernetzte Systeme ebenso handeln wie um IT-Infrastrukturen, Datenbanken oder Unternehmensanwendungen.



© Jovan Alameddine - stock.adobe.com

Ziel der Weiterbildung:

Die Weiterbildung befähigt die Teilnehmer, den IT-Systembetrieb eines Unternehmens sicherzustellen und zu überwachen. Sie erarbeiten Lösungen, beheben Störungen und sind in der Lage, Maßnahmen zur IT-Sicherheit zu entwickeln. Zu ihren Aufgaben gehören ebenso die Einweisung und Unterstützung der Benutzer. Im Rahmen der Weiterbildung lernen sie praxisbezogen alles rund um den Einsatz von Windows-Servern und beschäftigen sich mit den Betriebssystemen Unix, Linux sowie mit der Einbindung von Datenbanksystemen.



Nutzen für das Unternehmen:

- Sie erhöhen die Kompetenz im Bereich der Administration von IT-Systemen in Ihrem Unternehmen.
- Die Qualität Ihrer eingesetzten IT-Systeme sowie die Datensicherheit werden erhöht.
- Ihre Mitarbeiter werden herstellerunabhängig geschult und sind in der Lage, neue Konzepte für den Systembetrieb zu entwickeln.
- Diese Weiterbildung kann in Ihrem Personalentwicklungssystem die Verbindung zwischen einer IT-Ausbildung und der Weiterbildung zum IT Operative Professional darstellen.

Nutzen für den Teilnehmer:

- Sie vertiefen Ihre IT-Kompetenz und erhalten praxis- bezogenes Spezialwissen in Bezug auf die Administration von IT-Systemen. Sie lernen, neue technische Konzepte für den IT-Systembetrieb zu entwickeln.
- Der Praxistransfer wird mithilfe einer durchgängigen Projektarbeit gewährleistet.
- Der Zertifikatslehrgang entspricht inhaltlich den Anforderungen des IT-Spezialisten-Profis: IT-Administrator nach DIN EN ISO 17024.
- Das Zertifikat zum IT-Administrator (IHK) kann als Zulassung zur IT-Weiterbildungsprüfung zum IT Operative Professional dienen.

Aufbau des IHK-Zertifikatslehrganges (Gesamtumfang: 158 LStd.)

Modul 1 Lern- und Arbeitsmethodik	4 LStd.	Modul 5 Windows-Server	30 LStd.	Modul 9 Telekommunikation	12 LStd.
Modul 2 Funktionsweise von IT-Systemen	10 LStd.	Modul 6 Unix/Linux	30 LStd.	Modul 10 Internet	12 LStd.
Modul 3 IT-Projektmanagement	12 LStd.	Modul 7 Netzwerk- und Anwendungsserver	12 LStd.	Modul 11 Coaching	12 LStd.
Modul 4 IT-Sicherheitsmanagement	12 LStd.	Modul 8 Datenbanksysteme	12 LStd.		

Das IHK-Trainingskonzept „IT-Administrator (IHK)“ wurde entwickelt unter der Federführung der

- IHK zu Rostock
- in Zusammenarbeit mit
- IHK zu Köln
 - IHK Erfurt

und den Unternehmen

- IT-Akademie NRW GmbH
- Rainer Astor, Köln
- MIDEUS, Thomas Brand, Erfurt

**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!**

Ihre Fragen?
DIHK-Bildungs-gGmbH

Team Innovativ Qualifizieren
+49 228 6205-500
IQ-Team@wb.dihk.de

